



Kredit-Scorecards, Ratingmodelle und Frühwarnsysteme

ZUSAMMENFASSUNG:

Interne Rating- und Frühwarnmodelle erhöhen die Effizienz des internen Risikomanagements, indem sie den erforderlichen Kapitalbetrag reduzieren und den zukunftsorientierten Charakter der Risikoumgebung erhöhen. Dieses Seminar macht die Teilnehmer mit den wichtigsten Begriffen, Konzepten und Überlegungen zur Umsetzung von Scorekarten, PD-, LGD- und Frühwarnmodellen vertraut.

ÜBERSICHT ÜBER DIE TAGESORDNUNG:

Tag 1:

Tag 1: Definitionen und Scorecards

Tag 2: PD-, LGD- und Frühwarnmodelle

WER SOLLTE TEILNEHMEN:

Wir glauben, dass dieses Seminar für Teilnehmer aus folgenden Bereichen am nützlichsten ist:

- Kreditsachbearbeiter/Vertrieb
- Risikomanagement
- Aufsichtsbehörden
- Risikokontrolle
- Interne Revision
- Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

SEMINARFORMAT:

- Dieses Seminar wird auf Englisch abgehalten.
- Diese Sitzung wird über Microsoft Teams abgehalten. Nach Abschluss Ihrer Anmeldung erhalten Sie einen Link zum Meeting.

KURSUNTERLAGEN:

- Die Sitzungen werden aufgezeichnet und können auf Anfrage am Ende des Seminars angefordert werden.
- Die Präsentationsfolien der Trainer können auf Anfrage am Ende des Seminars angefordert werden.

ZERTIFIKAT:

- Die Teilnehmer erhalten nach Abschluss des Seminars Zertifikate per E-Mail.

*Haben Sie eine Frage? Senden Sie uns eine E-Mail an:
aaa.aspectadvisory.eu*

<https://www.aspectadvisory.eu/academy/>

TAG 1

Tag 1: Definitionen und Scorecards

1. Definitionen und regulatorische Anforderungen

09:00

- 1.1 Wichtige Begriffe für Kreditrisikound Ratingmodelle
- 1.2 Mindestanforderungen für Säule 2 – Bonitätsbeurteilungen
- 1.3 Mindestanforderungen für interne Ratingmodelle für aufsichtsrechtliche Meldezwecke
- 1.4 Überarbeitung des Standardansatzes für Kreditrisiken

10:30

- 1.5 Wahrscheinliche Modellierungsbeschränkungen zur Erhöhung der Vergleichbarkeit zwischen Banken

2. Interner Risikobewertungsprozess

- 2.1 Verwendung von Kreditrisikobewertungen, PDs, LGDs
- 2.2 Zusammenspiel von Kreditvergabe und Risikomanagementprozess

Kaffeepause am Morgen

10:45

3. Externe Ratings

- 3.1 Interne Verwendung externer Ratings durch Banken
- 3.2 Marktüberblick
- 3.3 Externer Ratingprozess

12:15

- 3.4 Kriterien von Ratingagenturen

TAG 1

Mittagspause

4. Interne Ratingmodelle I

13:30

- 4.1 Entwurf eines Ratingmodells
- 4.2 Longlist potenzieller Ratingfaktoren
- 4.3 Datenerhebung

15:00

- 4.4 Univariate Analysen

Kaffeepause am Nachmittag

5. Interne Ratingmodelle II

15:15

- 5.1 Modellauswahl und multivariate Analysen
 - Diskriminanzanalyse
 - Logistische Regressionen
 - Klassifikations- und Regressionsbäume

17:00

- 5.2 Beispiele für implementierte Scorecards

Ende der Sitzungen am ersten Tag

DAY 2

Tag 2: PD-, LGD- und Frühwarnmodelle

6. Schätzung der Verlustparameter

09:00

6.1 PD-Modelle

- Regulatorische Anforderungen
- Ausfallquoten

10:30

- Statistische Modellierung

6.2 LGD-Modelle

- Zu berücksichtigende Verlustkomponenten
- Regulatorische Anforderungen
- Nicht-)Zyklizität von LGDs

Kaffeepause am Morgen

7. Validierung von Ratingmodellen I

10:45

- 7.1 Regulatorische Anforderungen für die Modellvalidierung
- 7.2 Beispiel eines Validierungsberichts
- 7.3 Qualitative Validierung

12:15

- Design
- Datenqualität
- Interne Verwendung

TAG 2

Mittagspause

8. Validierung von Ratingmodellen II

8.1 Quantitative Validierung

- Trennschärfe
- Kalibrierung
- Stabilität

13:30

15:00

Kaffeepause am Nachmittag

9. Frühwarnmodelle

9.1 Warum einige Bewertungsmodelle möglicherweise veraltete Bewertungen liefern

9.2 Komponenten eines Frühwarnmodells

9.3 Frühwarn-Dashboard

9.4 Sicherstellen der Handlungsfähigkeit des Warnsystems

15:15

17:00

Ende der Sitzungen am zweiten Tag